

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: STV/1148/2022

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 24.10.2022

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung

Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032

Verfasser/-in: Thomas Biemer, AfD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Klima-, Umwelt- und Naturschutz,		Beratung
Stadtentwicklung, Energie und Verkehr		
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

## Betreff:

Keine neuen Ladestationen für Elektromobile in Tiefgaragen und Parkhäusern sowie sofortige Stilllegung bereits vorhandener Ladestationen

- Antrag der AfD-Fraktion vom 23.10.2022 -

## Antrag:

"In Tiefgaragen und Parkhäusern werden keine neuen Ladestationen für Elektromobile aufgestellt.

Dort befindliche, bereits vorhandene Ladestationen werden sofort stillgelegt. Ladestationen für E-Mobilität werden aktuell und zukünftig an andere geeignete oberirdische Positionen außerhalb von Parkhäusern verlegt."

## Begründung:

In den letzten Jahren gibt es immer wieder Berichte in den Medien, wo Elektro-Fahrzeuge zu brennen anfangen und die Feuerwehr anstatt zu löschen, diese kontrolliert abbrennen lassen muss. Der chemische Prozess innerhalb der Batterie ist so energiereich, dass eine normale Löschmethode nicht funktioniert. Die bei der chemischen Reaktion entstehenden Temperaturen würde eine Abkühlung in Wasserbecken erfordern. Ein kontrolliertes Abbrennen in Parkhäusern bei Temperaturen von bis zu 1000°C stellt eine erhebliche Gefahr für das Gebäude sowie andere geparkte Fahrzeuge dar.

In vielen Städten werden bereits keine E-Ladesäulen mehr in Parkhäusern, -decks oder Tiefgaragen verbaut. Daher sollte auch im Rathausparkhaus und in anderen Parkhäusern Gießens (Parkhaus Güterbahnhof, usw.), sofern verbaut, die vorhandenen Stationen entfernt und von weiteren Installationen von E-Ladesäulen abgesehen werden.

Bei der Aufladung von Lithium-Ionen-Akkus werden die Akkus aufgeheizt. Dies gilt

insbesondere für Hochleistungsladevorgänge. Bei hohen Temperaturen (~180°C) kann es

zu Kurzschlüssen innerhalb von Zellen kommen.

Thomas Biemer Stellv. Fraktionsvorsitzender